

Bewerberkontakte EU-DSGVO-konform verwalten: freelance.de launcht Datenschutz-Cockpit

- *Die Zustimmung zur Datennutzung und ihre Dokumentation läuft automatisiert über das Datenschutz-Cockpit*
- *Personaldienstleister und Recruiter sehen auf einen Blick, wie groß ihr EU-DSGVO-konformer Kandidatenpool ist*

München, 23. April 2018_ Personaldienstleister und Recruiter haben mit Wirksamwerden der EU-DSGVO am 25. Mai ein ernstzunehmendes Problem. Das Sammeln und Verwalten der Bewerberkontakte wird wesentlich aufwendiger. Noch schlimmer ist: Viele müssen für einen großen Teil ihres bereits bestehenden Kandidatenpools jetzt nachträglich EU-DSGVO-konforme Einwilligungen einholen – und werden infolgedessen viele Lebensläufe und Kontaktdaten löschen müssen. Der Freelancer-Marktplatz freelance.de bietet der gesamten Personalbranche ab sofort eine rechtskonforme Lösung für diese Herausforderung: Mit dem neu entwickelten Account für Unternehmen ENTERPRISE+ und dem dazugehörigen Datenschutz-Cockpit steht Personaldienstleistern und Recruitern eine EU-DSGVO-konforme Datenbank zur gezielten Bewerbersuche zur Verfügung – mit mehr als 125.000 potentiellen Kandidaten.

So funktioniert die rechtskonforme Datenschutzlösung

Wenn sich ein Freelancer bei einem Personaldienstleister auf ein Projekt bewirbt, muss er bei der Bewerbung den Datenschutzbestimmungen des Projektanbieters zustimmen. Diese Zustimmung wird lückenlos von freelance.de dokumentiert und verwaltet. Sie ist so lange gültig, bis der Projektanbieter sie ändert oder der Freelancer seine Zustimmung widerruft.

Personaldienstleister bekommen durch Datenschutz-Cockpit einen rechtskonformen Kandidatenpool

Der Projektanbieter sieht in seinem Datenschutz-Cockpit jederzeit, für welche Bewerber er welche gültige Datennutzungserklärung vorliegen hat. Für Personaldienstleister hat das einen besonderen Effekt: Sie können so auf einen Blick sehen, welche Kandidaten sie im Rahmen der EU-DSGVO in ihren Kandidaten-Pool aufnehmen und an andere Projekte vermitteln dürfen und welche nicht. Recruiter bekommen also über die Plattform freelance.de ganz einfach einen eigenen rechtskonformen Kandidatenpool.

Pilotphase mit drei Unternehmen verlief äußerst erfolgreich

Eine Pilotphase wurde 2017 mit STthree, SOLCOM und Westhouse Consulting erfolgreich durchgeführt. Das sagen die Projektpartner: „Das Projekt war ein voller Erfolg“, sagt Luuk

Houtepen, Director Business Development DACH, SThree. „Wir haben vor allem darauf geachtet, wie sich die neue Lösung auf die Bewerberzahlen auswirkt. Dabei haben wir festgestellt, dass wir nicht weniger Bewerbungen erhielten. Und mit der Qualität der Bewerbungen sind wir auch sehr zufrieden.“

„Bei der Entwicklung des Projektes haben wir eng mit freelance.de zusammengearbeitet“, sagt Andreas Müller, Leiter Organisation, SOLCOM. „Wir können jetzt sagen: ENTERPRISE+ und das Datenschutz-Cockpit übertreffen unsere Erwartungen. Durch die implementierte Funktion der Einwilligung wurden wichtige Maßnahmen zur Umsetzung datenschutzrechtlicher Anforderungen umgesetzt. Dies führt zusätzlich zu deutlichen Effizienzsteigerungen in unserem Projektpartnermanagement.“

Susanne Beate, Process Owner Recruiting, bei Westhouse Consulting: „Nicht nur für uns als Projektanbieter, sondern auch für den Freiberufler selbst bietet das rechtskonforme Datenschutz-Cockpit im Rahmen der EU-DSGVO viele Vorteile. Wir sehen dort live und auf einen Blick, ob und in welchem Umfang der Kandidat der Datennutzung zugestimmt hat. So steht einer zufriedenstellenden Zusammenarbeit für beide Seiten nichts im Wege. Wir bei Westhouse sind begeistert von dieser Lösung und der einfachen Handhabung.“

Simon Gravel, Geschäftsführer von freelance.de, fügt hinzu: „Wir folgen konsequent unserem Ansatz: mehr Datenschutz, mehr Transparenz, mehr Vertrauen – ganz ohne Effizienzverluste für Freelancer und Vermittler. Weitere große und namhafte Unternehmen nutzen bereits unser Datenschutz-Cockpit. Dazu zählen unter anderem Hays, top itservices und Michael Page.“

Über freelance.de

freelance.de ist in Deutschland der größte unabhängige Marktplatz, der Freelancer sowie Unternehmen aus allen Branchen bei der Suche nach Projekten bzw. einem freiberuflichen Experten unterstützt. freelance.de erfüllt höchste Qualitätsstandards, zertifiziert nach PCI DSS. freelance.de wurde 2007 gegründet und zielt mit mehr als 125.000 registrierten Nutzern, täglich 1.000 Bewerbungen und über 400 neuen Projekten vorrangig auf Kunden aus der DACH-Region. Dieses Jahr feiert freelance.de 11-jähriges Bestehen mit vielen spannenden Aktionen bis Ende des Jahres. Weitere Informationen unter: www.freelance.de